

08.03. 2019

Im Trend: Handwerkerinnen passend einkleiden

Von mediaconsult



Bild Rechte

MediaConsult

«Berufskleidung MEWA Dynamic Construct»

Handwerkerinnen passend einkleiden

(Wynau)(PPS) **Malerinnen, Installateurinnen, Elektrikerinnen: Immer mehr Frauen arbeiten in bislang von Männern dominierten Handwerksberufen. Industrie wie Handwerk verzeichnen einen stetigen Anstieg der weiblichen Auszubildenden, beispielsweise im Maler- und Lackierhandwerk oder im Kfz-Gewerbe. Bei der Arbeitskleidung sind Frauen jedoch oft im Nachteil, denn in vielen Betrieben müssen sie für Jacke oder Hose zu Männer- oder Unisex-Modellen greifen.**

Perfekten Komfort und Sicherheit in allen Arbeitssituationen bietet Frauen jedoch nur eine auf die weibliche Anatomie zugeschnittene Arbeitskleidung. «Berufskleidung für Frauen muss anders geschnitten sein als Herrenmodelle, damit sie ihre Funktion erfüllen kann und in jeder Situation angenehm zu tragen ist», bestätigt Mark Weber, der bei MEWA in der Produktentwicklung aktuelle Trends der Berufskleidung aufspürt.

Durchdachte Details machen den Unterschied

Die Passform ist nicht nur ausschlaggebend für Komfort und Beweglichkeit, sie ist auch ein wichtiger Faktor für mehr Sicherheit. Sind Unisex-Hose oder -Jacke der Trägerin etwa zu lang oder zu weit, trägt sich das Outfit nicht nur unbequem, es kann auch zum Sicherheitsrisiko werden. «Frauen, die täglich acht Stunden im Beruf ihren Mann stehen müssen, brauchen Outfits, die ihren Anforderungen an den Tragekomfort ebenso gerecht werden wie der Funktion und dem Einsatzgebiet. Nur dann können sie sicher und produktiv arbeiten», sagt Mark Weber.

MEWA hat erkannt, dass für Handwerkerinnen im Arbeitsalltag - ob auf dem Bau oder im Betrieb - eine perfekt sitzende Arbeitskleidung wichtig ist und deshalb die Bundjacken und Bundhosen der Damenkollektion MEWA Dynamic entwickelt. Das feminine Outfit bietet Bewegungsfreiheit und funktionale Details. Schlaufen nehmen das Werkzeug auf, Taschen bieten Stauraum für Kleinteile. Das modische Design erinnert an trendige Outdoor-Kleidung. Betriebe können nun Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im gleichen Look ausstatten und von einem einheitlichen Firmenauftritt profitieren.

Passende Kleidung - passender Service

Die Damen-Arbeitskleidung bietet MEWA im gewohnten Full-Service an: Zu diesem gehören das Waschen und Pflegen, Holen und Bringen sowie die Reparatur der Kleidung. Übrigens lohnt es sich, bei der Analyse und Planung der Mitarbeiter-Outfits auch die Frauen zu beteiligen. Denn sie wissen am besten, welche Anforderungen sie an ihre Kleidung stellen. Wer hierbei Unterstützung braucht, findet sie bei Textildienstleistern wie MEWA.

MEWA Service AG, 4923 Wynau, www.mewa.ch/produkte/berufsbekleidung/

Über die Organisation:

MEWA Textil-Management

MEWA versorgt Unternehmen europaweit von 44 Standorten aus mit Berufs- und Schutzkleidung, Putztüchern, Ölauffang- und Fussmatten sowie Teilereinigern im Full-Service. Ergänzend können Artikel im MEWA Markenkatalog für Arbeitsschutz bestellt werden. Etwa 5.200 Mitarbeiter betreuen über 184.000 Kunden aus Industrie, Handel,

Handwerk und Gastronomie.

2017 erzielte die MEWA Gruppe einen Umsatz von 672 Millionen Euro. Gegründet 1908, ist MEWA heute führend im Segment Textil-Management. Im November 2013 kam MEWA unter die Top 3 des Deutschen Nachhaltigkeitspreises in der Kategorie «Deutschlands nachhaltigste Produkte/Dienstleistungen». 2019 wurde das Unternehmen vom Verlag Deutsche Standards zum vierten Mal als «Marke des Jahrhunderts» und 2015 zum zweiten Mal als «Weltmarktführer» ausgezeichnet.

Pressekontakt:

MediaConsult – Agentur für Marketing und Medienberatung

Aurel Arienti

Stadtturmstrasse 18

5400 Baden

T. 056 210 32 10

E-Mail: mediaconsult @ bluewin.ch

Kategorie

Industrie & Bau & Immobilien

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/im-trend-handwerkerinnen-passend-einkleiden>